

BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP

Tourismus für
Nordmazedonien
18.03. – 22.03.2024



ÜBER „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmen zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos, in diesem Fall in Form von Präsentationen oder kurzen Gesprächen. Sie können aktiv an der Programmgestaltung mitwirken. Um die technische Organisation und Moderation durch erfahrene Partner kümmern wir uns!

„Bayern – Fit for Partnership“ ist ein vom Bayerischen Wirtschaftsministerium initiiertes und finanziertes internationales Weiterbildungsprogramm. Organisatorisch betreut wird es durch Bayern International, ein Tochterunternehmen des Freistaats Bayern. Durchgeführt wird das Projekt von der em&s GmbH in Zusammenarbeit mit der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Nordmazedonien.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich noch heute an!

Nähere Infos erhalten Sie hier: www.markt-wissen.de/aktuelle-projekte/bfp-nordmazedonien oder durch direkten Kontakt zu den genannten Ansprechpartner*innen.

ZIELGRUPPE IN BAYERN

Das Projekt richtet sich an an bayerische Anbieter von Ausrüstung und Ausstattung für Tourismus- und Hotelobjekte und an Betriebe des Bauhandwerks, die sich verstärkt in Nordmazedonien engagieren wollen. Folgende Bereiche sind von besonderem Interesse:

- Hoteleinrichtung u. -ausstattung: Möbel, Böden, Textilien, Küchen, Tischkultur, etc
- Haustechnik, Sicherheitstechnik, Fenster, Türen, Bautechnik, Beleuchtung
- Wellnessbedarf und Pooltechnik, Außenbereich mit Freizeit- und Erlebniseinrichtungen
- Heiz-, Kühl-, Lüftungs- und Solartechnik, Wärmedämmung, Gebäudetechnik
- Datenerfassung, Abrechnung, Software, IT-Lösungen
- Architektur-, Planungs- und Beratungsleistungen

ZIELGRUPPE IN NORDMAZEDONIEN

Im Rahmen des geplanten Projektes sollen

- Geschäftsführer und technische Leiter mazedonischer Unternehmen aus der Branche des Hotel- und Gastgewerbes
- Reiseveranstalter
- Führungskräfte mit Entscheidungsbefugnis für Investitionen im Bereich des Tourismus
- relevante staatlichen Einrichtungen (Ministerium für Tourismus, Tourismuszentralen usw.)
- Importeure und Händler im Bereich Ausstattung von Tourismusobjekten
- Vertreter relevanter Fachorganisationen aus Nordmazedonien (15-20 Teilnehmende) nach Bayern eingeladen werden.

GESCHÄFTSCHANCEN FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN IN NORDMAZEDONIEN

- Der Tourismus in den Ländern des Westbalkans hat ein enormes Potenzial. Nordmazedonien steht wie die gesamte Region, für kulturelle Vielfalt, historische Städte und beeindruckende Natur. Dazu gehören Berge, Wälder, Seen und auch zahlreiche Thermalquellen, die kaum oder nur unzureichend touristisch genutzt werden. Nordmazedonien ist ein bergiges Land im Herzen der Balkanregion, das über schöne Täler und Seen und eine reiche Geschichte verfügt. Das Land gehört kulturhistorisch zu einer sehr interessanten Region, die seit Jahrtausenden von Völkern verschiedener Herkunft und unterschiedlicher kultureller und religiöser Ausrichtungen geprägt wurde. Dank seiner geographischen Lage ist das Land von allen europäischen Märkten leicht erreichbar.
- Der Tourismussektor in Nordmazedonien ist noch unterentwickelt, hat aber großes Wachstumspotenzial. Nach wie vor kämpft der Sektor mit großen Herausforderungen. Es bedarf einer Verbesserung der Infrastruktur, und zudem mangelt es an Strategien, Konzepten und Marketing. Obwohl zahlreiche Geber (GIZ, USAID, UNDP usw.) den Tourismussektor projektbezogenen unterstützen, fehlt es weiterhin sowohl an umfassenden Investitionen als auch an Know-How.
- Die zahlreichen ausländische Förderprogramme, die zum Ziel haben, den Tourismussektor in Nordmazedonien zu stärken, legen ihr Hauptaugenmerk auf den Abenteuer-Tourismus. Die vielfach gebirgige Landschaft macht Nordmazedonien zu einem Eldorado für Aktivurlauber. Outdoor-Fans finden hier Möglichkeiten zum Wandern, Klettern, Paragliding, Kajaking, Mountainbiking und Skifahren sowie Jeepsafari-Angebote. Mit dem High Scardus Trail führt ein neuer Fernwanderweg durch das Land.
- Eine große Rolle in der Entwicklung des Abenteuer-Tourismus spielt die Region rund um den Ohridsee im Südwesten des Landes. Mit glasklarem Wasser und ihn umgebenden Bergen ähnelt er dem Gardasee, seine Ufer sind aber deutlich weniger bebaut. Es handelt sich dabei um einen der ältesten und tiefsten Seen Europas. Die Stadt Ohrid gilt als einzigartiger historischer Artefakt und ist mit der Region von der UNESCO zum Kultur- und Naturerbe ernannt worden.
- Immer mehr Hoteliers haben die Zeichen der Zeit erkannt und planen, ihre teils noch "ostcharmanten" Hotels zu renovieren oder haben das bereits teilweise oder ganz getan. Das vergleichsweise niedrige Preisniveau ist eine der großen Chancen für Nordmazedonien. Wenn Urlauber wegen Inflation und steigender Energiekosten auf eine kürzere Reisedauer und ein verringertes Reisebudget setzen, ist das Land ein Ziel, das dank des Ohridsees auch für Badegäste interessant ist.
- Bayerische Unternehmen erhalten durch diese Informationsreise mazedonischer Tourismusdienstleister eine hervorragende Gelegenheit, einen noch nicht ausgeschöpften Markt mit viel Potenzial kennenzulernen und erste Kontakte für eine zukünftige Zusammenarbeit zu knüpfen. Im Vordergrund stehen direkte Kontakte mit mazedonischen Unternehmer*innen aus dem Tourismussektor sowie gemeinsame Aufgaben und Ziele und deren Realisierung im Zielland Nordmazedonien.

ABLAUF DER VERANSTALTUNG UND WEITERE VERANSTALTUNGSDETAILS

- Firmenbesichtigungen / Produkt- und Maschinenvorfürungen / Präsentationen
- Besichtigung von Referenzprojekten in Bayern
- Präsentationsveranstaltung mit Hausmesse am Dienstag, 19.03.2024 in Oberschleißheim in Kooperation mit dem Hotelkompetenzzentrum, www.hotelkompetenzzentrum.de
- Sprache: Verdolmetschung Deutsch-Mazedonisch
- KOSTERNFREIE TEILNAHME FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN

ANSPRECHPARTNER

Information und Anmeldung

em&s GmbH
Dr. Ulrich Wild
+49 8444 9246 977
wild@markt-wissen.de

ANSPRECHPARTNER/IN

BFP-Programm

Bayern International GmbH
Maria Schmid Bragagnollo
+49 89 66 05 66-106
MSchmid@bayern-international.de